

W.-Rainer Müller-Broders, Altenfeldsdeich 1, 25489 Haseldorf

An den

Gemeinderat Haseldorf

25489 Haseldorf



H'dorf,

28. Sep. 2017

Betr.: Straßenverschmutzung Haseldorf-Heist

Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates!

Vor einiger Zeit erhielten zahlreiche Haseldorfer Haushalte einen schriftlichen Hinweis auf ihre Straßenreinigungsverpflichtung. Auf diese wurde nicht nur ausdrücklich hingewiesen, sondern auch mit dem Hinweis verknüpft, dass bei Nichteinhaltung ein Ordnungsgeld drohe. Mal davon abgesehen, dass diese Aktion ein ziemlich teurer Spaß war, einfacher und billiger wäre es gewesen, man hätte direkt mit den wenigen, die sich nicht an diese Pflicht gehalten haben, gesprochen, verhält sich der Gemeinderat in anderer Sache völlig inkonsequent.

Seit dem 27.8. besteht auf der Straße nach Heist eine gigantische Verunreinigung mit Erde der umliegenden Felder. Diese – mit Verlaub – unglaubliche Schweinerei ist nicht nur unschön (wie die Nichteinhaltung der Straßen-Reinigungspflicht), sondern stellt eine objektive Gefährdung der Verkehrssicherheit dar. Außerdem verursacht sie eine massive Verschmutzung aller Fahrzeuge, die diese Strecke passieren müssen.

Warum sorgt die Gemeinde nicht für eine unverzügliche Reinigung der Fahrbahn durch die Verursacher? Wenn die Gemeinde ihrer Aufsichtspflicht aber nachgekommen ist, warum ist nichts passiert? Diese Verunreinigung ist jedenfalls erheblich dramatischer, als die Nichtbefolgung der Straßenreinigungspflicht der Anwohner.

Mit freundlichen Grüßen

*Ral*